



Seit 20 Jahren für das Hüttertal

Die Große Röder im Hüttertal – Wasser, Natur und Geschichte“

Die Große Röder gehört zum Hüttertal wie die Wanderwege, die Wälder und die Wiesen. Viele Besucher nehmen den Fluss beim Spaziergang ganz selbstverständlich wahr. Dabei ist das Gewässer einer der wichtigsten Bestandteile unseres Naturschutzgebietes.

Über viele Jahre hat die Große Röder das Tal geprägt. Das Wasser formte die Landschaft und schuf Lebensräume für zahlreiche Tiere und Pflanzen. Auch die kleineren Zuflüsse und Bachläufe spielen dabei eine wichtige Rolle. Sie versorgen Böden und Uferbereiche mit Feuchtigkeit und bieten Rückzugsorte für viele Arten.

Gerade in den Sommermonaten lässt sich beobachten, wie viel Leben rund um das Wasser entsteht. Libellen fliegen über die Ufer, Vögel suchen Nahrung und viele Insekten nutzen die feuchten Bereiche als Lebensraum. Auch für Pflanzen sind naturnahe Gewässer besonders wichtig.

Das Hüttertal steht nicht ohne Grund unter Schutz. Als Flora-Fauna-Habitat und Naturschutzgebiet gehört es zu den wertvollen Naturräumen unserer Region. Damit dieses Gleichgewicht erhalten bleibt, braucht die Natur auch Rücksicht und Aufmerksamkeit. Müll am Wegesrand oder Eingriffe in sensible Uferbereiche können Pflanzen und Tiere beeinträchtigen.

Die Große Röder ist aber nicht nur ein wichtiger Bestandteil der Natur, sondern auch Teil der Geschichte des Hüttertals. Früher spielte das Wasser unter anderem für Mühlen und die Nutzung des Tales eine große Rolle. Bis heute prägt der Fluss das Bild des Hüttertals und macht seinen besonderen Charakter aus.

Seit 20 Jahren setzt sich der Förderverein Hüttertal Radeberg e. V. für den Erhalt dieses Naturraumes ein. Unser Jubiläumsjahr möchten wir nutzen, um auf die vielen kleinen Besonderheiten aufmerksam zu machen, die das Hüttertal so wertvoll machen.

Wussten Sie schon?

Die Große Röder entspringt in der Oberlausitz und fließt über rund 100 Kilometer durch Sachsen. Im Hüttertal prägt sie bis heute die Landschaft und sorgt für wichtige Lebensräume entlang ihrer Ufer.

**Text & Foto:
Förderverein
Hüttertal Radeberg e. V.**

